



AMTSBLATT

FÜR DIE STADT

SCHLÜCHTERN

AMTLICHES VERKÜNDUNGSORGAN DER STADT SCHLÜCHTERN GEMÄSS § 7 HGO

Jahrgang 37

Freitag, den 21. November 2025

Nummer 47

INHALTSÜBERSICHT

	Seite
<u>Amtliche Bekanntmachungen</u>	
322 Niederschrift über die 39. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses	2
323 Niederschrift über die 41. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung	7
324 Öffentliche Sitzung des Bauausschusses	11
325 Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Innenstadt	11
<u>Aus dem Rathaus wird berichtet</u>	
326 Friedhöfe der Stadt Schlüchtern - Wasser wird abgestellt	12
327 Rufbereitschaft des Hessischen Forstamtes Schlüchtern	12

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

322 NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 39. ÖFFENTLICHE SITZUNG DES HAUPT- UND FINANZAUSSCHUSSES

nach der Gemeindewahl am 14.03.2021 am Mittwoch, 12.11.2025 in der Stadthalle Schlüchtern, kleiner Saal, Schloßstraße 13, 36381 Schlüchtern

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Protokoll:

1. Beratung der Tagesordnung für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 17.11.2025

1.1 Eröffnung der Sitzung

1.2 Feststellung der Tagesordnung

1.3 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Zu dieser 39. öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses hatte der Vorsitzende mit Schreiben vom 04.11.2025 unter Bekanntgabe der Tagesordnung eingeladen. Die Einladung war im Amtsblatt der Stadt Schlüchtern Nr. 45 vom 07.11.2025 veröffentlicht.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

1.4 Unterrichtung über wichtige Verwaltungsangelegenheiten und Projekte

Der Haupt- und Finanzausschuss ist damit nicht befasst.

BLOCK A

1.5 Bericht über den Stand des Haushaltsvollzugs der Stadt Schlüchtern gemäß § 28 Absatz 1 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)

Hier: 3. Quartal 2025 (01.01. bis 30.09.2025) einschließlich Haushalts-Stresstest mit Hochrechnung per 31.12.2025

Bürgermeister Möller, parteilos, gab zunächst einen kurzen Ausblick.

Anschließend erläuterte die Fachbereichsleiterin Finanzen, Frau Kohlhepp, den aktuellen Stand der Haushaltsausführung und insbesondere der Entwicklung der maßgeblichen Erträge aus dem Steueraufkommen.

Die Berichterstattung wurde anschließend zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 10.10.2025 (Anlage 5 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.6 Fortentwicklung Langer Areal

hier: Kurzzeitige Verlängerung von Vertragsfristgen mit der Werner Projektentwicklung (WPE) zur Entwicklung des Loses I „Bahnhofstraße“

Bürgermeister Möller, parteilos, gab Erläuterungen zum aktuellen Stand der Projektierung und beantwortete die gestellten Fragen.

Anschließend wurde über die Vorlage wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	7
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 30.10.2025 (Anlage 6 zur Tagesordnung) zu beschließen.

BLOCK B

1.7 Durchführung des Hessentags in Schlüchtern zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Bürgermeister Möller, parteilos, erläuterte ausführlich die Intention der Beschlussvorlage und beantwortete die hierzu gestellten Fragen.

Durch den Stadtverordneten Neumann, Grüne-Fraktion, wurde der nachfolgender Ergänzungsantrag vorgelegt:

„Der Magistrat wird beauftragt, die grundsätzlichen Voraussetzungen, Chancen und Risiken für die Bewerbung der Stadt Schlüchtern als Austragungsort des Hessentags zu prüfen.

Im Rahmen der Prüfung sollen insbesondere folgende Punkte berücksichtigt werden:

- *Anforderungen des Landes Hessen an Austragungsorte*
- *notwendige infrastrukturelle, logistische und organisatorische Maßnahmen*
- *erforderliche Investitions- und Betriebskosten sowie der zu leistende Eigenanteil der Landesförderungen*
- *Erstellung einer finanziellen Machbarkeitsstudie einer Beteiligung Schlüchterns am Hessentag inkl. nötiger Investitionen und Festlegung einer gebundenen jährlichen Rücklage zur Verlustdeckung, ab Haushaltsjahr 2026 bis zum Jahr der Bewerbung.*
- *Berücksichtigung folgender kommunaler Investitionen für bereits geplante und zusätzliche unverzichtbare Infrastrukturmaßnahmen im Rahmen einer Bewerbung Schlüchterns, sowie deren Höhe an Förderungen durch das Land Hessen:*

- *Fertigstellung und Inbetriebnahme aller bereits begonnenen und in Planung befindlichen Baumaßnahmen, wie Langer Areal mit Pocket-Park, eine verkehrsberuhigte revitalisierte Obertorstraße, das Vogtgelände inkl. Geplanter Wohn-Bebauung mit Wohnmobilpark und Halle für die Jugend, Fertigstellung Feuerwehstützpunkt am Norma-Gelände, fertig gestellte Verkehrskreisel an der Fuldaer- und Hanauer Straße.*
 - *Erwerb und Sanierung des Bahnhofgebäudes, inkl. Nutzungskonzept*
 - *Ertüchtigung der Taktung des ÖPNV für alle Stadtteile, ausgewiesene Busparkplätze in der Innenstadt.*
 - *Barrierefreie Ertüchtigung aller Kreuzungsbereiche in der Innenstadt*
 - *Ausgewiesene (markierte) Fahrradspuren für die Innenstadt und Fahrradwege/Spuren zu allen Stadtteilen.*
 - *Errichtung eines flexibel nutzbaren Parkhauses in der Innenstadt (Mobilitäts- hub mit e-Car- und e-Bike-Sharing, Ladeinfrastruktur, ÖPNV-Anschluss, etc.)*
 - *Einrichtung eines barrierefreien, on demand betriebenen Shuttles, zwischen Untertor und Acis an Wochenenden, in den Sommermonaten*
 - *Errichtung eines dauerhaft installierten Rollerskate- und Pump-Tracks, als Jugendtreff (am Beispiel Neuhof)*
 - *Einbindung der fertiggestellten Synagoge als Veranstaltungsraum*
 - *Fassaden-Begrünung der geplanten Park-Kassette, zwingend als Aufwertung einer*
 - *öffentlichen Pocket-Park-Nutzung*
 - *Vorhalten der Infrastruktur und Technik für eine Kleinkunst-Bühne im Pocket- Park*
 - *Einrichtung eines Natur-Wasserspielplatzes an der Kinzig (Mauerwiese oder Vogtgelände)*
- *Monetäre Darstellung aller Investitionen und Realisierungstermine auf einer Zeitachse.*
 - *Festlegung der frühesten Bewerbung für den Hessentag in Schlüchtern, realistisch gesehen, für die Jahre ab 2030.*

Die Ergebnisse der Prüfung sind der Stadtverordnetenversammlung vor einer weiteren Beschlussfassung vorzulegen.

Vor einer endgültigen Bewerbung Schlüchterns sind die Bürgerinnen und Bürger aller Stadtteile, in geeigneter Form, in den Entscheidungsprozesse einzubeziehen.“

Nach ausführlicher Aussprache und Diskussion wurde anschließend zunächst über den Ergänzungsantrag wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 2
Ablehnung: 5
Enthaltung: 0

Anschließend erfolgte die Abstimmung über die ursprüngliche Vorlage wie folgt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 4
Ablehnung: 2
Enthaltung: 1

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 31.10.2025 (Anlage 7 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.8 Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ)

hier: Gründung eines Vereins „Tourismus Verbund Bergwinkel e. V.“

Bürgermeister Möller, parteilos, erläuterte die Vorlage und verwies diesbezüglich auf die stattgefundene Informationsveranstaltung in Steinau sowie das spätere Rückfragekolloquium.

Nach kurzer Aussprache und Diskussion wurde anschließend über die Vorlage wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	7
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 04.11.2025 (Anlage 8 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.9 Antrag der FDP-Fraktion vom 31.10.2025 betr. Erstellung einer Richtlinie zur Vereinsförderung für Vereine der Stadt Schlüchtern und deren Ortsteilen; **hier: Verweis an den Sozialausschuss der Stadtverordnetenversammlung**

Durch den Stadtverordneten Varinli, CDU-Fraktion, wurde der nachstehende Ergänzungsantrag eingebracht:

„1. Der Magistrat wird darüber hinaus beauftragt zu prüfen und im Sozialausschuss zu erörtern, inwieweit die Stadt Schlüchtern inwieweit die bereits vorhandene feste Ansprechperson („Vereinskoordinator/in“) für die Schlüchterner Vereine mehr Unterstützung erhalten kann? Der Fokus diese Anlaufstelle sollte verstärkt zentrale Kontaktperson für alle Belange der Vereine gegenüber der Stadtverwaltung sein und damit für kürzere Wege, schnellere Abstimmungen und eine verbesserte Kommunikation sorgen.

*2. Zudem wird der Magistrat gebeten, zu prüfen, ob und in welchem Rahmen die Stadt wieder verstärkt regelmäßige Informationsveranstaltungen für Vereine anbieten kann
- insbesondere zu Themen wie:*

- rechtliche und steuerrechtliche Rahmenbedingungen für Vereine,*
- Hygieneanforderungen bei Vereinsveranstaltungen,*
- Versicherungsschutz und Haftungsfragen.*

3. Weiterhin soll geprüft werden, ob im Rahmen der von der FDP geforderten Richtlinie eine ergänzende Zuschussregelung für Vereines schaffen kann, die GEMA Gebühren betrifft, soweit diese nicht bereits durch den GEMA-Pakt Hessen oder andere Verbandslösungen abgedeckt werden.

Daneben wird klargestellt, dass diese Regelungen für Vereine und Verbände gelten sollen, die als steuerbegünstigte Körperschaften aufgrund der Förderung von gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken anerkannt sind. Der entsprechende Nachweis ist vorzulegen.“

Nach ausführlicher Aussprache und Diskussion wurde über den Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	6
Ablehnung:	0
Enthaltung:	1

Anschließend wurde über den um den Antrag der CDU-Fraktion ergänzten Antrag der FDP-Fraktion wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	6
Ablehnung:	0
Enthaltung:	1

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß dem Antrag der CDU-Fraktion ergänzten Antrag der FDP-Fraktion vom 31.10.2025 (Anlage 9 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.10 Antrag der FDP-Fraktion vom 31.10.2025 betr. Prüfung der Teilnahme der Stadt Schlüchtern am Förderprogramm des Bundesbauministeriums „Sanierung kommunaler Sportstätten“

Nach kurzer Diskussion und Aussprache wurde anschließend über den Antrag der FDP-Fraktion wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	6
Ablehnung:	0
Enthaltung:	1

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß dem Antrag der FDP-Fraktion vom 31.10.2025 (Anlage 10 zur Tagesordnung) zu beschließen.

2. Verleihung des Stadtsiegels

Die Beratung und Beschlussfassung über diesen Tagesordnungspunkt erfolgte in nicht- öffentlicher Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	7
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

3. Verschiedenes

Die Mitglieder einigten sich darauf, die nächste Sitzung ausnahmsweise auf Freitag, 12.12.2025, 18:00 Uhr, zu terminieren.

Es lagen keine weiteren Wortmeldungen vor.

gez. Cerny
Vorsitzender

gez. Kohlhepp
Schriftführerin

323 NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 41. ÖFFENTLICHE SITZUNG DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

nach der Gemeindewahl am 14.03.2021, am Montag, dem 17.11.2025, im Sitzungsraum, großer Saal, in der Stadthalle Schlüchtern

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Verhandelt: Schlüchtern, 17.11.2025

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung hatte mit Schreiben vom 06.11.2025 gem. § 58 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der jeweils gültigen Fassung, die Stadtverordnetenversammlung zu einer Sitzung auf Montag, den 17.11.2025, 19:00 Uhr, vorschriftsmäßig einberufen.

Erschienen waren 29 Stadtverordnete und 5 Mitglieder des Magistrates.

1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung ist am 06.11.2025 zugestellt und im Amtsblatt Nr. 45/2025 der Stadt Schlüchtern veröffentlicht worden.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit fest.

4. Unterrichtung über wichtige Verwaltungsangelegenheiten

Bürgermeister Möller gab Erläuterungen zum Haushalt.

Block A

5. Bericht über den Stand des Haushaltsvollzugs der Stadt Schlüchtern gemäß § 28 Absatz 1 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)

Hier: 3. Quartal 2025 (01.01. bis 30.09.2025) einschließlich Haushalts-Stresstest mit Hochrechnung per 31.12.2025

1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den vorliegenden Bericht über den Stand des Haushaltsvollzugs der Stadt Schlüchtern gemäß § 28 Absatz 1 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) für das 3. Quartal 2025 (01.01. bis 30.09.2025) einschließlich Haushalts-Stresstest (Hochrechnung per 31.12.2025) zur Kenntnis.

2. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zudem zur Kenntnis, dass der vorliegende Bericht gemäß § 28 Absatz 3 GemHVO zeitgleich der Aufsichtsbehörde (Kommunal- und Finanzaufsicht beim Main-Kinzig-Kreis) und dem Landkreis (Main-Kinzig-Kreis, Servicebereich Finanzen & Controlling) vorzulegen ist.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 29

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

6. Fortentwicklung Langer Areal

hier: Kurzzeitige Verlängerung von Vertragsfristen mit der Werner Projektentwicklung zur Entwicklung des Loses I "Bahnhofstraße"

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die kurzzeitige Verlängerung der mit der Werner Projektentwicklung (WPE) im gemeinsam geschlossenen Kaufvertrag vom 22.07.2022 und mit Vertrag vom 10.06.2024 und 24.06.25 bereits schon einmal vollzogenen Verlängerung der vereinbarten aufschiebenden Bedingungen bezüglich von Fälligkeitsvoraussetzungen vom 31.12.2025 auf nunmehr den 30.06.2026.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 29

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

Block B

7. Durchführung des Hessentags in Schlüchtern zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Der Tagesordnungspunkt wurde zurückgezogen.

8. Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ)

hier: Gründung eines Vereins „Tourismus Verbund Bergwinkel e. V.“

Es wird beantragt, die Stadtverordnetenversammlung möge wie folgt beschließen:

- „1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt Kenntnis von der Planung der Gemeinde Sinntal und den Städten Steinau a.d.Str. und Schlüchtern zur Bildung einer Touristischen Arbeitsgemeinschaft (TAG) Bergwinkel sowie von der geplanten Gründung des Vereins „Tourismus Verbund Bergwinkel e. V.“
2. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt Kenntnis von dem Gutachten zur Bildung einer touristischen Arbeitsgemeinschaft (TAG) Bergwinkel sowie den Entwürfen der Vereinssatzung und der Geschäftsordnung des Vorstandes.
3. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Gründung eines Tourismusvereins für den Bergwinkel im Rahmen einer Interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) der Städte Schlüchtern und Steinau sowie der Gemeinde Sinntal zu. Der Kooperationsverbund ist dauerhaft einzurichten, mindestens jedoch auf 5 Jahre.

4. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt Kenntnis von der geplanten finanziellen Ausstattung des zu gründenden Vereins in Höhe von bis zu 150.000,00 € pro Jahr mit folgender Aufteilung:

Schlüchtern	70.000,00 €
Steinau	50.000,00 €
Sinntal	30.000,00 €

5. Der Magistrat wird beauftragt, gemeinsam mit der Stadt Steinau und der Gemeinde Sinntal einen sogenannten Gruppenantrag der miteinander kooperierenden Kommunen beim Land Hessen zur Förderung für diese Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) zu stellen. Darüber hinaus wird der Magistrat beauftragt, eine vertragliche Regelung auszuarbeiten, wie die Interkommunale Zusammenarbeit durchgeführt wird.
6. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Förderung der IKZ in Höhe von einmalig 75.000,00 € zur Kenntnis.“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 29
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

9. Antrag der FDP-Fraktion vom 31.10.2025 betr. Erstellung einer Richtlinie zur Vereinsförderung für Vereine der Stadt Schlüchtern und deren Ortsteilen; hier: Verweis an den Sozialausschuss der Stadtverordnetenversammlung

Unter Einbeziehung der Richtlinien zur Förderung des Sports in der Stadt Schlüchtern wird der Sozialausschuss beauftragt für alle anderen Vereine (nicht im Landessportbund angehörend eine Richtlinie zu erarbeiten und der Stadtverordnetenversammlung zur Prüfung und anschließender Beschlussfassung vorzulegen. Ziel ist es Vereinskultur zu unterstützen und diese gezielt zu fördern. Dies kann beispielsweise auf zwei verschiedene Arten erfolgen:

- Finanzielle Forderungen sind z.B. Zuschüsse für Baumaßnahmen oder pro Mitglied
- Materielle Förderungen sind z.B. die Vergünstigung oder kostenlose Nutzung von Räumlichkeiten oder Sportanlagen
- Hierfür sind Mittel in Höhe von 16.000 € im Haushalt 2026 unter der Haushaltsstelle 04.10.01712800 in Höhe von 13.000 € zusätzlich einzustellen.

Durch den Stadtverordneten Varinli, CDU-Fraktion, wurde der nachstehende Ergänzungsantrag eingebracht:

- „1. Der Magistrat wird darüber hinaus beauftragt zu prüfen und im Sozialausschuss zu erörtern, inwieweit die Stadt Schlüchtern inwieweit die bereits vorhandene feste Ansprechperson („Vereinskoordinator/in“) für die Schlüchterner Vereine mehr Unterstützung erhalten kann? Der Fokus diese Anlaufstelle sollte verstärkt zentrale Kontaktperson für alle Belange der Vereine gegenüber der Stadtverwaltung sein und damit für kürzere Wege, schnellere Abstimmungen und eine verbesserte Kommunikation sorgen.

2. Zudem wird der Magistrat gebeten, zu prüfen, ob und in welchem Rahmen die Stadt wieder verstärkt regelmäßige Informationsveranstaltungen für Vereine anbieten kann insbesondere zu Themen wie:
 - rechtliche und steuerrechtliche Rahmenbedingungen für Vereine,
 - Hygieneanforderungen bei Vereinsveranstaltungen,
 - Versicherungsschutz und Haftungsfragen.
3. Weiterhin soll geprüft werden, ob im Rahmen der von der FDP geforderten Richtlinie eine ergänzende Zuschussregelung für Vereines schaffen kann, die GEMA Gebühren betrifft, soweit diese nicht bereits durch den GEMA-Pakt Hessen oder andere Verbandslösungen abgedeckt werden.

Daneben wird klargestellt, dass diese Regelungen für Vereine und Verbände gelten sollen, die als steuerbegünstigte Körperschaften aufgrund der Förderung von gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken anerkannt sind. Der entsprechende Nachweis ist vorzulegen.“

Abstimmungsergebnis über den Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion:

Zustimmung: 29
 Ablehnung: 0
 Enthaltung: 0

Durch den Stadtverordneten Koch, GRÜNEN-Fraktion, wurde der nachstehende Ergänzungsantrag eingebracht:

Der Sozialausschuss wird beauftragt sich auf der Grundlage geeigneter Vorlagen der Verwaltung (unter Zuhilfenahme der Richtlinien zur Förderung des Sports und wenn nötig, weiterer Fachexpertise) mit folgenden Fragestellungen und Aufgaben zu befassen:

- In welchen Bereichen (Kultur, Umwelt, Soziales, etc.) liegt der Schwerpunkt der Vereinsarbeit und was sind die spezifischen Herausforderungen dafür?
- Welche passende Förderrichtlinie lässt sich für diese Bereiche ableiten?
- Wie kann die Antragstellung zur Förderung gestaltet werden, um einen möglichst einfachen und transparenten Zugang für die Vereine zu ermöglichen?
- Welche kommunalen Förderprogramme sollen Berücksichtigung finden?
- Welche Förderrichtlinie(n) für die Vereine der Stadt Schlüchtern schlägt Sozialausschuss auf dieser Basis vor?

Die Aktionsgemeinschaft der Schlüchterner Vereine sowie die Vereinsgemeinschaften der Stadtteile werden im Vorfeld der Beschlussfassung in die Bearbeitung der Fragestellungen eingebunden.

Ziel ist es die Vereinskultur zu unterstützen und gezielt zu fördern.

Abstimmungsergebnis über Ergänzungsantrag der GRÜNEN-Fraktion:

Zustimmung: 28
 Ablehnung: 0
 Enthaltung: 1

Abstimmungsergebnis über den ursprünglichen Antrag der FDP-Fraktion sowie den von der CDU- und GRÜNEN-Fraktion eingebrachten Ergänzungsantrag:

Zustimmung: 29
 Ablehnung: 0
 Enthaltung: 0

10. Antrag der FDP-Fraktion vom 31.10.2025 betr. Prüfung der Teilnahme der Stadt Schlüchtern am Förderprogramm des Bundesbauministeriums „Sanierung kommunaler Sportstätten“

Der Magistrat wird beauftragt zeitnah eine Interessensbekundung an diesem Förderprogramm in Zusammenhang mit der Sportstätte Auwiese, in Abstimmung mit SG Schlüchtern 1910 e.V. 1. Vorsitzender - René Leipold, zu prüfen und der Stadtverordnetenversammlung am 15.12.2025 im Falle der positiven Entscheidung eine Beschlussvorlage vorzulegen.

Informativ: Die Interessensbekundung muss bis zum 15.01.2026 digital über das Förderportal des Bundes eingereicht werden.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 27

Ablehnung: 0

Enthaltung: 2

gez. Truß, Stadtv.-Vorsteher

gez. Baier-Hildebrand, Schriftführerin

324 ÖFFENTLICHE SITZUNG DES BAUAUSSCHUSSES

Aufgrund des § 62 Abs. 5 i. V. m. § 58 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der jeweils gültigen Fassung, lade ich den Bauausschuss der Stadt Schlüchtern auf

Dienstag, den 25.11.2025, 19:00 Uhr,

zu einer öffentlichen Sitzung in die Stadthalle, großer Saal, Schloßstr. 13, 36381 Schlüchtern, ein.

Tagesordnung:

1 Parkraum- und Parksituation in der Innenstadt

Schlüchtern, 17.11.2025

gez. Büchner, Vorsitzender

325 ÖFFENTLICHE SITZUNG DES ORTSBEIRATES INNENSTADT

Aufgrund des § 6 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte vom 13.07.2015 berufe ich den Ortsbeirat Schlüchtern-Innenstadt auf

Montag, den 01.12.2025, um 17:00 Uhr,

zu einer öffentlichen Sitzung ein.

Sitzungsort: Stadthalle Schlüchtern, Schloßstr. 13, 36381 Schlüchtern

Tagesordnung:

1. Budget Ortsbeirat
2. Nachlese Kalter Markt
3. Geburtstage Januar 2026
4. Verschiedenes

Schlüchtern, 19.11.2025

gez. Janku-Hahn, Vorsitzende

AUS DEM RATHAUS WIRD BERICHTET

326 FRIEDHÖFE DER STADT SCHLÜCHTERN - WASSER WIRD ABGESTELLT

Auf den unter städtischer Trägerschaft stehenden Friedhöfen Schlüchtern-Innenstadt- und Klosterhöfe, Schlüchtern-Elm, Schlüchtern-Gundhelm, Schlüchtern-Herolz, Schlüchtern-Hutten, Schlüchtern-Niederzell und Schlüchtern-Vollmerz wird ab dem 20. November 2025 das Wasser witterungsbedingt abgestellt.

Wir bitten um entsprechende Beachtung.

327 RUFBEREITSCHAFT DES HESSISCHEN FORSTAMTES SCHLÜCHTERN

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, **Tel. 06661 9645-34**, an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem/der diensthabenden Revierleiter/in verbunden.